



07.03.2022

100 Prozent Menschenwürde

Vom 14. bis zum 27. März 2022 finden die bundesweiten Wochen gegen Rassismus statt. In Kooperation mit dem Integrationsamt der Stadt Neuss lädt die Volkshochschule Neuss am Mittwoch, 23. März 2022, zum Vortrag „NSU – Zehn Jahre danach und kein Schlussstrich“ ein. Referent ist Prof. Dr. Tanjev Schultz, ehemaliger Redakteur der Süddeutschen Zeitung. Er schreibt seit Jahren Berichte und Bücher über den NSU sowie den Rechtsextremismus in Deutschland. In seinem Vortrag hinterfragt er, ob die BRD etwas aus dem Fall der NSU gelernt hat.

2022 stehen die Wochen gegen Rassismus unter dem Motto „Haltung zeigen“. Etwas, das die VHS Neuss fest in ihrer DNA verankert hat. Wie ein bunter Faden zieht sich der Integrationsgedanke durch das Programm: Kulturelle Veranstaltungen, Sprachen lernen, zusammen kochen oder tanzen. Dazwischen gibt es immer wieder Angebote, die auf Probleme in der Gesellschaft hinweisen. So wie die Lesung aus dem Roman „Drei Kameradinnen“ von Shida Bazayr, die das Thema rechter Hass im Juni erneut aufgreift. Genauso wichtig für die VHS ist es, einen Ort zu bieten an dem sich Menschen quer durch die Vielfalt der Gesellschaft treffen, auch abseits der Kurse, etwa um im Foyer noch einen Kaffee zu trinken oder vor dem Yoga ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen zum Vortrag und dem weiteren Programm der VHS Neuss sind unter www.vhs-neuss.de erhältlich.

(Stand: 07.03.2022/Spa)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).